

26. APRIL 2020 | TRIER

Tag des ehrenamtlichen Engagements



HEILIG
ROCK
TAGE
2020

HERAUSGERUFEN
Mach uns zu Neuem bereit!



BISTUM
TRIER

HERAUSGERUFEN

Mach uns zu Neuem bereit!

Mit diesem Leitwort lädt das Bistum Trier zu den Heilig-Rock-Tagen 2020 ein. Der Arbeitsbereich Ehrenamtsentwicklung hat gemeinsam mit seinen Kooperationspartnern für den „Tag des ehrenamtlichen Engagements“ ein Programm zusammengestellt, das sich auf vielfältige Weise mit dem Leitwort auseinandersetzt.

Was bedeutet es sich auf Neues einzulassen? Angst, Widerstand, Zuversicht, Tatkraft, Hoffnung, Unsicherheit, Mut, ... gehören dazu. Wer sich zu Neuem herausrufen lässt, der geht ein Risiko ein und wagt sich auf unbekanntes Terrain. Es gehört zum Wesen des Menschen sich die Zukunft vorzustellen, die Zukunft mitzugestalten, sich für die Zukunft bereit zu machen – für das Neue, das Unbekannte. Das gilt für dieses Leben und über den Tod hinaus.

Als Christen leben wir aus der Verheißung Gottes. Sein Volk war durch die Geschichte hindurch immer im Aufbruch und ist es auch heute. Zu allen Zeiten gab es Ungewissheiten, zu allen Zeiten aber auch die Zusage Gottes, dass er mit uns geht. Wir haben Grund zur Zuversicht, um mit Vertrauen sagen zu können: **„Mach uns zu Neuem bereit!“**

Gemeinsam wollen wir die Herausforderungen der Zukunft in den Blick nehmen und Sie so in Ihrem ehrenamtlichen Engagement bestärken.

Herzliche Einladung zum Tag des ehrenamtlichen Engagements. Kommen Sie ins Gespräch, ins Nachdenken, zur Ruhe und in Bewegung – wir freuen uns auf Sie!

26. April 2020

Tagesprogramm

10.00 Uhr

Pontifikalamt mit Bischof Dr. Stephan Ackermann

11.30 – 12.30 Uhr

Eröffnung „Tag des ehrenamtlichen Engagements“

im Kulturzelt vor dem Dom durch Bischof Dr. Stephan Ackermann

mit Verleihung der Bistumsmedaille an Frau Beate Born

und der Dankesurkunde an Herrn Reimund Kerner und Herrn Carl Woog.

Andreas Sittmann & Band begleiten musikalisch und laden zum Mitsingen ein.

Kulturzelt auf dem Domfreihof

12.30 – 13.30 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

für die ehrenamtlich Engagierten und ihre Angehörigen (bitte anmelden)

Zelt auf dem Bischof-Stein-Platz

13.30 – 16.30 Uhr

Workshops und Aktionen zum Leitwort der Heilig-Rock-Tage

Bibel, Tanz, Diakonisches Engagement, Räte, Frieden, Populismus, kfd, Kolping

Café Ehrenamt

Ein Ort für Gespräch, Information und gute Musik

Kulturzelt auf dem Domfreihof

Ausstellung „Wir gegen Rassismus“, Büchertreff

16.30 Uhr

Würdigung der Ehrenamtsinitiativen

durch Weihbischof Franz Josef Gebert

Team der Katholischen Öffentlichen Bücherei (KÖB) St. Peter, Trier-Ehrang,
Team der KÖB St. Peter und Paul, Losheim, Büchereikooperation: Teams der
KÖBs Bad Neuenahr-Ahrweiler (St. Laurentius), Grafschaft-Leimersdorf
(St. Stephan) und Heimersheim (St. Mauritius)

Rückenwind – Hilfen für Angehörige Inhaftierter (Wittlich)

Weltladen Betzdorf – Ein Stück Welt von morgen

*Anschließend: Möglichkeit der Teilnahme an den Angeboten
des Bistumsfestes*

Bibel-Workshop

Un(d)-er-hört?!

Wenn es anders kommt, als gedacht, ... Heraus-Forderungen eines Propheten

In diesem Workshop bekommen wir es mit kleinkariertem Denken, großem Mut, Gemurre, Angst und Zuversicht zu tun. Wir begleiten den nur allzu menschlichen Propheten Jona auf seinem Weg. Wer Propheten grundsätzlich für mutig und gehorsam hält, wird hier vielleicht noch überrascht. Die Bibel beschreibt diese von Gott herausgerufenen Menschen alles andere als perfekt; sie sind Menschen wie du und ich. Da wird auch mal die Mitarbeit verweigert und die Flucht ergriffen. Mit Gottes Unterstützung gehen sie aber auch wieder mutig weiter.

Dieser Workshop möchte im wahrsten Sinne des Wortes (innerlich und äußerlich) in Bewegung bringen und durch verschiedene Perspektiven den eigenen Horizont erweitern. Dazu werden wir miteinander ins Gespräch kommen und auf verschiedene kreative Weise mit dem Bibeltext arbeiten. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

*Leitung: Angela Schmidt, Referentin für den Themenschwerpunkt Bibelpastoral und biblische Bildung der KEB im Bistum Trier, Diözesanleiterin des Katholischen Bibelwerks e.V. Stuttgart
Petra Lind-Saher, Gemeindeferentin in der Pfarreiengemeinschaft Koblenz-Metternich,
(z.Zt. i. d. Fortbildung des katholischen Bibelwerkes zur Bibelpastoral)*

14.00 – 16.00 Uhr

Bischöfliches Generalvikariat, Konferenzraum A/B
Gebäude A, Erdgeschoss **2**

Workshop „Letzte Hilfen“

„Letzte Hilfen“ – Das Lebensende gestalten

Wenn es um das Lebensende, um Sterben und Tod geht, werden Mit-Menschen oft hilflos. Wissen um Tod und Abschied, das frühere Generationen ganz selbstverständlich hatten, ist in der modernen Zeit verloren gegangen.

Wir möchten interessierten Teilnehmern und Teilnehmerinnen mit diesem Workshop einen Einblick in vier Themen geben: Sterben als Teil des Lebens; Vorsorgen und Entscheiden; körperliche, psychische, soziale und existenzielle Nöte sowie Abschied nehmen vom Leben.

Gleichzeitig möchten wir Sie ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden, sei es in der Familie, im Freundeskreis oder auch in der Nachbarschaft. Für dieses Sich-Zuwenden und Da-Sein braucht es keine spezielle Berufsausbildung, dafür braucht es Grundkenntnisse und Mut.

Verantwortlich für die Durchführung des Workshops:

*Karin Jacobs, Leiterin der Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungszentren
Saarlouis und Merzig Wadern, Caritasverband Saar Hochwald e.V.
Thomas Biewen, Malteser Hilfsdienst e. V., Hospizkoordinator*

14.00 – 15.30 Uhr

Bischöfliches Generalvikariat, Pressekonferenzraum
Gebäude G, Erdgeschoss **1**

Workshop: Einblicke

Neues entdecken inspiriert! Einblicke in Erfahrungen aus der Erkundungsphase

Wie werde ich zu Neuem bereit? Zum Beispiel, indem ich auf andere Menschen zugehe und ihnen zuhöre, was sie zu erzählen haben, was ihnen wichtig ist, was sie bedrängt und was sie verändern möchten, damit alle gut miteinander leben können. So entstehen neue Ideen und Denkanstöße, ja sogar Lust zur Veränderung – auch bei mir selbst.

In der Erkundungsphase des Bistums Trier (Februar 2018 bis August 2019) haben Menschen – darunter viele ehrenamtlich Engagierte – diesen Schritt gewagt und immer wieder diese Erfahrung machen dürfen. In diesem Workshop erzählen sie davon: von ihrem Vorgehen, vielleicht von Grenzen, vor allem aber von dem Neuen, das sie entdeckt haben, bei den Anderen und auch bei sich selbst.

Sie sind eingeladen: zum Zuhören, zum Austausch darüber und – wenn Sie das wollen – auch zum Ausprobieren.

*Leitung: Dr. Alexander Knaut, Caritasverband für die Diözese Trier e.V.
Stefan Nober, Arbeitsbereich Diakonische Pastoral im Bischöflichen Generalvikariat*

14.00 – 16.00 Uhr

Museum am Dom | Remise **5**

Workshop für Räte

Durch die Wüste und nicht zurück – Fürchte Dich nicht! Workshop für Räte in Zeiten der Unsicherheit

Nicht wenige Engagierte fühlen sich in der gegenwärtigen unübersichtlichen Übergangszeit der Synodenumsetzung wie die Israeliten beim Auszug aus Ägypten. Mit Sorge, aber auch mit Zuversicht brachen diese unter der Führung von Mose auf in der Hoffnung auf das gelobte Land. Sie waren bereit zu Neuem. Unterwegs hatten Sie Angst, mussten Rückschläge hinnehmen und wussten nicht, wie es weitergehen sollte.

Auch in der heutigen Übergangszeit brauchen Ehrenamtliche in kirchlichen Gremien Verständnis, Zuspruch und Zuversicht. Wie können sie als Christen in den Gemeinden, kirchlichen Gruppen in der Pfarrei, in der Pfarreiengemeinschaft und im Dekanat, in den Räten und Gemeinschaften ermutigt werden und ermutigen?

Im Workshop geht es darum, die eigene Situation wahrzunehmen, selbst eine „Haltung“ und Einstellung zu den gegenwärtigen Entwicklungen zu gewinnen sowie Ideen zu finden, wie Engagierte in den Gemeinden den Stimmungen, Enttäuschungen und möglicherweise den Mutlosigkeiten begegnen können. Wie können sie, wie können wir in Zeiten des Übergangs wirksam bleiben und andere mitnehmen?

Leitung des Workshops:

Dr. Carola Fleck, Referentin für kirchliche Räte im Arbeitsbereich Ehrenamtsentwicklung

Annette Bollig, Pastoralreferentin im Dekanat Bernkastel

Marion Jensen, Dekanatsreferentin im Dekanat Maifeld-Untermosel

Referent: Günter Eilers, Systemische Organisationsberatung & Strategische Personalentwicklung, Essen

14.00 – 16.00 Uhr

Bischöfliches Generalvikariat, Cafeteria

Gebäude F, Erdgeschoss **3**

Tanz-Workshop

Tanzworkshop: In der Bewegung Neues entdecken

Tanzen weitet Körper und Seele, stärkt das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten, schafft Raum für Neues und befreit. Einerseits befinden wir uns gerne auf sicherem Terrain, wollen am Alten und Vertrauten festhalten. Andererseits ist da auch die Sehnsucht nach Bewegung und danach Neues zu entdecken, vielleicht etwas ändern zu wollen, aber noch nicht zu wissen, wie. Tanzen ist Gefühl und Empfinden - in Bewegung umgesetzt. Von der Musik inspiriert werden neue Kräfte entdeckt. In der Bewegung finden wir uns neu.

Im Tanzworkshop können Sie sich im Sinne der Integrativen Tanzpädagogik (ITP) durch Bewegung im Raum ganzheitlich erleben. Dabei entdecken Sie die Nähe zu sich selbst, kommen zur Ruhe und werden sich Ihrer eigenen Erfahrungen bewusst.

Alice Andersson vermittelt in diesem Workshop keine festen Abläufe und vorgegebenen Tanzschritte, sondern gibt Impulse, mit denen jede/r an seinen eigenen Ressourcen und Bewegungsfähigkeiten anknüpfen kann. Der ganze Mensch wird mit all seinen Sinnen einbezogen. Der Tanz vermittelt die individuelle Auseinandersetzung mit der Innen- und Außenwelt: Was bewegt mich und wie bewege ich mich in diesem Kontext? Herausgerufen – mach Dich zu Neuem bereit ...

Leitung: Alice Andersson, Dipl. Pädagogin, Lehrerin und ITP-Tanzpädagogin

14.00 – ca. 15.30 Uhr

Bischöflichen Generalvikariat, Sporthalle
Gebäude F, 1. Etage **3**

Bitte dickere Socken mitbringen!

Diskussionsrunde

Ehrenamtliches Engagement aus dem Glauben heraus

Christliches Engagement in Kirche und Gesellschaft kann vielseitig sein und muss sich immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Das betrifft nicht nur die Arbeit in Verbänden wie dem Kolpingwerk. Auch in der Kommunalpolitik, der Selbstverwaltung der Renten- und Krankenversicherung, bei den Handwerkskammern und als ehrenamtliche Richter setzen Kolpingmitglieder und viele andere Christen sich ein. Sie fühlen sich „herausgerufen“, aus ihrem Glauben heraus die Gesellschaft mit zu gestalten.

Dieses vielfältige Engagement und die dahinterstehenden Motivationen wollen wir in unserer Diskussionsrunde beleuchten.

Eingeladen dazu sind **Weihbischof Robert Brahm**, der **Bundestagsabgeordnete Andreas Steier** und **Joachim Plitzko**, der als Kolpingmitglied sowohl sozial als auch politisch engagiert ist.

Moderator Harald Schmillen (Vorstandsmitglied Kolpingwerk Trier) leitet nicht nur die Debatte, sondern wird auch dem Publikum die Möglichkeit geben, sich einzubringen und Fragen zu stellen.

14.00 – ca. 15.30 Uhr

Grundschule am Dom, Chor-Aula **8**

Workshopreihe Frieden

„Frieden leben. Partner für die Eine Welt“ Impulse aus der Weltkirche

Internationale Gäste und Mitarbeiter von Renovabis, Missio und der Bolivienpartnerschaft laden ein, sich auf vielfältige Weise von Anregungen aus der Weltkirche berühren zu lassen.

Workshop 1

Bolivianische Tänze mit der Gruppe *Kantu* (Bolivien)

In diesem Workshop können Sie traditionelle bolivianische Musik erleben und einen einfachen Tanz erlernen.

14.00 Uhr

Pfarrheim Liebfrauen, An der Meerkatz, Laurentiusaal **7**

Workshop 2

„Miteinander lernen – gemeinsam handeln“

Aktionen und Impulse zum Jubiläumsjahr „60 Jahre Bolivienpartnerschaft“ mit Erzbischof Edmundo Abastoflor (La Paz). Wir informieren über aktuelle Themenschwerpunkte der Partnerschaft und über anstehende Aktionen im Jubiläumsjahr.

15.15 Uhr

Pfarrheim Liebfrauen, An der Meerkatz, Laurentiusaal **7**

Workshop 3

Frieden suchen – angesichts der Konflikte im Osten der Ukraine!

Die Konfliktsituation im Osten des Landes sind den Menschen überall präsent: Geflüchtete Familien, verwundete oder traumatisierte Soldaten, die Trauer um Opfer, die Fragen nach der Zukunft in Europa. Bischof Bohdan Dzyurakh wird uns die Herausforderungen vorstellen, denen sich Gemeinden, die Caritas wie die Bischofssynode stellen.

14.00 Uhr

Bischöfliches Generalvikariat, Raum E 204
Gebäude E, 2. Stock **4**

Workshop 4

Selig, die Frieden stiften!

Renovabis, die Solidaritätsaktion für die Menschen in Osteuropa, greift die Hoffnungen auf Frieden am Beispiel der Ukraine auf. Mitarbeiter von Renovabis berichten über Initiativen der dortigen Partner, die Folgen des Krieges zu lindern und Perspektiven für eine solidarische und freie Gesellschaft zu unterstützen.

15.15 Uhr

Bischöfliches Generalvikariat, Raum E 204
Gebäude E, 2. Stock **4**

Workshop 5

Interreligiöser Dialog als Wegbereiter für Frieden und Versöhnung

„Der interreligiöse Dialog ist keine Frage des Wollens, sondern eine Notwendigkeit“, sagt Erzbischof Ludwig Schick, Vorsitzender der Kommission Weltkirche und Migration der Deutschen Bischofskonferenz. Aber unter welchen Voraussetzungen ist Interreligiöser Dialog möglich? Wo gibt es Chancen und Grenzen?

14.00 Uhr

Bischöfliches Generalvikariat, Raum F 205
Gebäude F, 2. Stock **3**

Verantwortlich für die Durchführung der Workshops:
Diözesanstelle Weltkirche

www.weltkirche.bistum-trier.de

Willkommens-netz

Zu Neuem bereit – Flüchtlingshilfe im Bistum Trier

Was sind Fakten? Was sind „Fake-News“? Machen Sie den Faktencheck! Setzen Sie sich mit Statements auseinander und testen Sie, ob Sie sich im deutschen Asylverfahren auskennen. Besuchen Sie die Ausstellung „Wir gegen Rassismus“ in unserem Info-Zelt. Wir laden Sie ein zu erzählen, zu verweilen, Fragen zu stellen. Das Bistum Trier und die Caritasverbände unterstützen die Aktivitäten der Flüchtlingshilfe vor Ort. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur sozialen Teilhabe – zu einer gelungenen Integration in unserem Bistum.

*Sie bekommen Informationen zu Kontakten vor Ort
sowie Möglichkeiten soziale Teilhabe mitzugestalten.
Seien Sie bereit für Neues! Besuchen Sie uns!*

11.30 – 17.00 Uhr
Zelt am Hauptmarkt



Ausstellung

„Wir gegen Rassismus“ – Mit Mut für Vielfalt und Miteinander

Die Ausstellung „Wir gegen Rassismus“ stellt Menschen vor, die mit einem Foto und einem Statement ihr Gesicht zeigen, um gegen Rassismus einzutreten. Unter den rund 200 Personen sind Prominente wie der Fußballer Cacau, die Kölsch-Rockband „Cat Ballou“ und der Zehnkämpfer Kai Kazmirek, aber auch viele junge engagierte Menschen aus der Region und aus aller Welt. Das Herzstück der Ausstellung ist ein Mosaik, welches das Aktionslogo aus über 2.000 Fotos neu zusammensetzt.

Sie haben – wenn Sie wollen – die Gelegenheit, Ihr eigenes Statement gegen Rassismus sichtbar zu machen.

*Einige Personen, die an der Entwicklung der Ausstellung beteiligt waren,
stehen als Gesprächspartner /-innen bereit.*

11.30 – 17.00 Uhr

Die Ausstellung ist in drei Teilen zu sehen: In den Pagodenzelten auf dem Domfreihof, in der Sternstraße an den Fenstern des dm-Marktes und auf dem Hauptmarkt

Weitere Infos zur Aktion auf www.wir-gegen-rassismus.de

Mitmach-Aktion



Herausgerufen – Mach uns zu Neuem bereit!

Eine synodale Kirche ist eine Kirche des Zuhörens in dem Bewusstsein, dass das Zuhören „mehr ist als Hören“. Es ist ein wechselseitiges Anhören, bei dem jeder etwas zu lernen hat: jeder im Hinhören auf die anderen und alle im Hinhören auf den heiligen Geist, den Geist der Wahrheit ... (Bistumssynode, Perspektivwechsel)

Die kfd lädt ein, sich auf Neues einzulassen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Hierzu bieten wir an unserem Aktionstand verschiedene kreative Herausforderungen, sich gestalterisch einzubringen und eventuell unbekannte Talente und Fähigkeiten zu entdecken. Gemeinsam wollen wir eine Mitmach-Bank sowie Hochbeete bauen und gestalten. Diese werden nach den Heilig-Rock-Tagen an drei Orten im Bistum aufgestellt. Sie sind neue Treffpunkte, die Raum bieten für Begegnung und Chancen mit „Fremden“, durch Gespräch und Miteinander-Gärtnern, Gemeinschaft zu erleben. Ein Angebot des Zuhörens, des wechselseitigen Anhörens und Hinhörens.

11.30 – 17.00 Uhr

Aktionsstand vor der Dominformation

Büchertreff

Impulse aus der Literatur



Vom Kinderbuch bis zum Sachbuch oder Roman finden Sie in unserem Büchertreff ausgewählte Literatur zum Thema: „Mach uns zu Neuem bereit“. Die zur Ansicht ausgelegten Bücher laden ein, sich mit der Herausforderung von neuen und überraschenden Situationen im Leben auseinanderzusetzen.

In gemütlicher Atmosphäre haben Sie Gelegenheit, in den Büchern zu lesen, zu stöbern und so für sich oder andere ein passendes Buch zu finden. Eine Bücherliste mit kurzer Beschreibung liegt für Sie bereit. So können Sie entsprechende Titel markieren und sie zu Hause über ihre örtliche KÖB (Katholische öffentliche Bücherei) oder über den Buchhandel erwerben.

*Ansprechpartnerinnen: Dorothee Steuer und Mechthild Dederichs
Fachstelle für Büchereiarbeit, Bischöfliches Generalvikariat*

11.30 – 17.00 Uhr | Pagodenzelt
auf dem Domfreihof

Café Ehrenamt

Ein Ort für Gespräch, Information und gute Musik



Herzlich willkommen im Café Ehrenamt! Hier ist ein guter Ort um ins Gespräch zu kommen, Leute zu treffen, Kaffee zu trinken, Musik hören. Es gibt durchgehend Kaffee, Kaltgetränke und Gebäck. Stärken Sie sich vor oder nach einem Workshop, oder lernen Sie das Projekt „Rückenwind“ aus Wittlich kennen.

Der Arbeitsbereich Ehrenamtsentwicklung steht für Fragen und Anregungen rund um das Thema Engagement bereit!

13.30 – 16.30 Uhr | Kulturzelt
auf dem Domfreihof

Treffpunkt & Aktionen



Infomobil

Das „Arbeitsschutz- mobil Plus“

Kirche sorgt für Arbeitsschutz! Fachkräfte aus dem Bereich Arbeitssicherheit stehen zur Information und Gespräch bereit.

14.30 – 17.00 Uhr | Infomobil gegen-
über der Dom-information

Bustransfer nach Trier

Manche Organisationen bieten einen Bustransfer an. Erkundigen Sie sich in Ihrem Dekanat/Ihrer Pfarreiengemeinschaft/Ihrem Verband/Ihrer Einrichtung nach einer gemeinsamen Reisemöglichkeit.



Kontakt

Bischöfliches Generalvikariat
Arbeitsbereich Ehrenamtsentwicklung
Mustorstraße 2 | 54290 Trier

Telefon +49 (0) 651 7105 566
ehrenamt@bistum-trier.de
www.ehrenamt.bistum-trier.de



BISTUM
TRIER

HEILIG
ROCK
TAGE

Anmeldung auch per Mail an
ehrenamt@bistum-trier.de möglich!

ANMELDUNG

zum Mittagessen am Tag des
Ehrenamtlichen Engagements
26. April 2020



BISTUM
TRIER

Bischöfliches Generalvikariat Trier
Arbeitsbereich Ehrenamtsentwicklung
Mustorstraße 2
54290 Trier

Bitte mit
einer 60 Cent
Briefmarke
frankieren.

MITTAGESSEN 12.30 – 13.30 UHR im Essenszelt auf dem Bischof-Stein-Platz

EINZELANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Mittagessen an:

Name / Vorname

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Ich möchte vegetarisches Essen ja nein

Ort | Datum | Unterschrift

GRUPPENANMELDUNG

Hiermit melde ich meine Gruppe verbindlich zum Mittagessen an:

Name der Gruppe (Zugehörigkeit)

Verantwortliche/r Gruppenleiter/in

Anzahl der Teilnehmenden (inkl. Begleitpersonen und Leitung)

Anzahl der vegetarischen Essen

Ort | Datum | Unterschrift

**Anmelde-
schluss
26. März 2020**